

Seminar Biospeläologie

22. bis 24 Oktober 2010
in Wonsees / Fränkische Schweiz

Ein besonders sensibler Lebensraum befindet sich unter der Erdoberfläche. Unterirdische Hohlräume und grundwasserabhängige Ökosysteme beherbergen eine Vielzahl von Arten, die auf für sie lebenswichtige konstante Umweltbedingungen angewiesen sind. Schon kleine Eingriffe des Menschen in diese Ökosysteme können negative Auswirkungen auf die biologische Vielfalt des subterranean Lebensraums haben, die nicht mehr rückgängig zu machen sind.

Die Biospeläologie widmet sich der Erforschung des Lebens in Höhlen und der damit verbundenen ökologischen Zusammenhänge. Allein in Deutschland sind bislang etwa 3.000 Tier- und Pflanzenarten in Höhlen, künstlichen Hohlräumen und im Grundwasser nachgewiesen worden. Jedes Jahr werden in deutschen Höhlen neue Arten entdeckt, was natürlich auch daran liegt, dass die Erforschung der subterranean Organismen noch an ihrem Anfang steht.

Das Seminar ist für den ersten Kontakt mit der Materie Biospeläologie gedacht. Neben der Einführung in das zoologische System wird die Bestimmung leicht erkennbarer Höhlentierarten vermittelt. Darüber hinaus erlernen die Teilnehmer den Umgang mit Bestimmungsschlüsseln. Auch die Bestimmung von Fledermäusen wird Teil des Seminars sein.

Wichtig bei biospeläologischen Forschungsarbeiten sind die richtige Sammeltechnik, die richtige Konservierung und Beschriftung der Proben, sowie die Datenhaltung.

Ergänzt wird das Seminar bei Bedarf durch Fachvorträge aus dem Bereich Biospeläologie. In einer kleinen Exkursion soll das erlernte Wissen in der Praxis angewendet werden.

Programm:

- Freitag: Anreise bis 18 Uhr, Begrüßung, Einführungsvortrag zum Thema Biospeläologie
- Samstag: Biospeläologisches Seminar (Bestimmungsübungen usw.)
- Sonntag: Biospeläologische Exkursion

Für die Exkursion ist ein Helm, eine Taschenlampe und stabiles Schuhwerk erforderlich.

Für die Übernachtung im komfortablen Matratzenlager ist ein Schlafsack oder komplettes Bettzeug mitzubringen. Duschen sind vorhanden.

Die Teilnahmegebühr beträgt 70,- € und beinhaltet ein Begleitscript und die Schulung in Kleingruppen durch erfahrene Ausbilder. Der Obolus für Unterkunft und Vollverpflegung über die gesamte Zeit beträgt 50,- €.

Anmeldung durch Übersendung des ausgefüllten Anmeldeabschnitts und Überweisung einer Anzahlung von 60,- € auf folgendes Konto bis einschließlich 30. September 2010 (Anmeldeschluss):

Bräunig, Konto Nr. 5519262270, ING DiBa, BLZ: 50010517

Um eine fachgerechte Ausbildung zu gewährleisten, ist die Anzahl der Teilnehmer auf 12 beschränkt. Die Plätze werden nach Reihenfolge des Eingangs vergeben. Sollte das Seminar ausgebucht sein, so erfolgt die

Ihr Ansprechpartner:

Nils Bräunig
Gelbsreuth 30
D-96197 Wonsees
+49 (0)9274 808490
Nils@techseminar.de
www.techseminar.de

Rücküberweisung der Anzahlung. Bei Nichtteilnahme und/oder Abmeldung nach dem 3. Oktober 2010 erfolgt keine Rückerstattung der Anzahlung.

Der Restbetrag von 60,- € ist bis zum 10. Oktober 2010 fällig. Nicht vollständig bezahlte Plätze werden ab dem 11. Oktober 2010 an weitere Interessenten (Warteliste) vergeben.

Aktuelle Informationen zu den Technischen Seminaren sind im Internet unter <http://www.techseminar.de> abrufbar.

Rückfragen beantworten wir gerne unter Tel.: 09274/808490.



Diesen Abschnitt bitte an Nils Bräunig, Gelbsreuth 30, 96197 Wonsees schicken oder per E-Mail an: Anmeldung@techseminar.de

*Technische Seminare – Biospeläologie 22.-24. Oktober 2010 in Wonsees
- Anmeldeabschnitt -*

Name:.....

Vorname:.....

Geburtsdatum:.....

Straße:.....

PLZ:..... Ort:.....

Telefon:.....

Fax/E-Mail:.....

Ich habe die Anzahlung (60,- €) am 2010 überwiesen.

Bankverbindung (Rücküberweisung falls ausgebucht)

Institut:.....

BLZ:..... Konto:.....

Kontoinhaber:

Ich nehme an der Veranstaltung auf eigenes Risiko teil!

.....

Unterschrift (bei Minderjährigen auch die des/der gesetzlichen Vertreter/s)